

Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **71 (1945)**

Heft 21

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

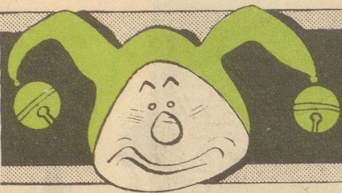
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DER UNFREIWILLIGE HUMOR KOMMT GERNE IN GAZETTEN VOR

Bulgarien. Der Prozeß von Sofia. Das Volksgericht hat den Prozeß gegen die ehemaligen Regenten, Minister und Berater des Königs, sowie gegen die ehemaligen Abgeordneten der 25. Nationalversammlung begonnen. Auf der Anklagebank sitzen: Prinz Cyrill, die früheren Regenten Prof. Ziloff und General Mihoff, die ehemaligen Minister Dabrowski, Boschiloff, Zagoroff, Wassileff, Schischmanoff, Christoff, Draganooff, Murawieff, sowie die verstorbenen Popoff und Radosloff und der im Spital befindliche Dimoff.

... während die schon Erschossenen sich entschuldigen lieben.

enthält als wichtigstes Werk den in den angelsächsischen Ländern zu Weltruhm gelangten Fliegerroman von S. E. Bates, „In Frankreich notgelandet“. Der Verfasser ist nicht nur Fliegeroffizier der RAF, sondern begabter Romancier. Ebenfalls aus dem Englischen

Laßt Blumen sprechen!

Brieftauben

Generalversammlung
der Schweizerischen Brieftauben, Station Basel

1. Traktandum: Wahl der Friedenstaube.

Am 20. Februar fand in Tiefenkaasel die Bezirkslehrerkonferenz Albula statt. Anlässlich derselben referierte H. H. Dr. H. aus S über das Thema „Gott und Seele im Spiegel der

Kriegsnachrichten

Von den Kämpfen im Osten meldet M. Keine leichte Aufgabe für den armen Referenten.

Zur Konfirmation

empfehle ich
Armbanduhren und Alliances
zu vorteilhaften Preisen
Ist das nicht etwas früh für Alliances!

89) Das Hotel
Telephon 6 72 02, fuoch 3786

Hausbursche

der hauptsächlich einen großen Garten am Seeufer besorgen kann. Lohn (Kümm) 120-150 Fr. monatlich, so wie ein treues

Zimmermädchen

Kümm monatlich 100 Fr., und eine tüchtige

Serviertochter

Angenehme Beigabe zum guten Lohn!

Minister de
1893 in seiner Vaterstadt wurde am 5. November
in Schwyz, Bern, Basel und Genf Rechtswissenschaften und Volkswirtschaft 1000

Das reine Wunder!

Vertrauen? Glauben Sie nicht, daß Ihr Schicksal, das bisher so hart mit Ihnen war, nicht auch noch Lichtseiten für Sie bereit hat? Bitte, ... versprechen Sie mir, daß Sie mir zuliebe leben wollen, ... daß Sie nie mehr Selbstmord begehen, nicht wahr?"

Nie wieder, nie wieder!!

Nr. 12, Freitag, 23. März 1945

Schweizerische Bäder

Teigwellmaschine

Gerade jetzt auf die Weihnachtssaison als einfache

Der Teig der Zeit scheint besonders zähe zu sein!

m. Wer diesen Mann zu Lebzeiten gesehen, hat sein Bild nicht vergessen: eine hohe würdige Gestalt mit weißen Locken, darunter der breitrandige schwarze Filzhut saß, eine wahrhaft väterliche Figur. So wie man sich eben einen

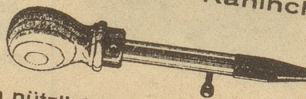
Dieses Bild hätte ich auch nie vergessen!

23.55 Bern: Das alte Jahr wird ausgeläutet.
0.00 Bern: Mitternacht.
0.05 Bern: Worte zum neuen Jahr.

Anderswo auch!

Schlacht-Apparate

zum Töten von Kaninchen



ein nützliches kleines Geschenk
Wie sinnig!

Kreuzsaal Subingen

Samstag, 10. Februar, 20.15 Uhr

Der Verschollene

Gute Zugverbindungen - Es laden freundlich ein
So verschollen kann er also nicht sein!

Hotel Metropol-Monopol
Barfüßerpl. 3 Basel Tel. 2 89 10
Das führende Haus im Zentrum
Restaurant „Metro-Stübli“
Inh. W. Ryser

29
Wer gut wohnt,
hat mehr vom Leben,
Wohnkomfort die Pfister-Möbel geben.

★ TOASTED ★ AMERICAN ★
★ Cigarettes ★
LUNA PARK